

KAMPA AG

DA SIND SIE SICHER

Kampa AG, Minden/Westfalen
Wertpapier-Kenn-Nummer: 626 910
Quartalsbericht per 30. September 2003

- **Dreivierteljahresergebnis deutlich im Plus**
- **Positives Jahresergebnis wird erreicht**
- **Solide Bilanz und guter Auftragsbestand**

Minden, 27. November 2003

Die Unternehmensentwicklung im Überblick

Nach dem Abschluss der Restrukturierung zum Jahresende 2002 ist die Kampa AG wie geplant in 2003 in die Gewinnzone zurückgekehrt.

Markt und Wettbewerb

Der Markt für Ein- und Zweifamilienhäuser in Deutschland ist weiterhin rückläufig. Zwar sind gegenüber dem Vorjahr die Baugenehmigungen aufgrund des drohenden Wegfalls der Eigenheimzulage in den ersten acht Monaten um rund 17% gestiegen, die Auftragseingänge sind dagegen um rund 7% gefallen. Die Vermutung liegt nahe, dass diejenigen, die zum Erhalt der Eigenheimzulage eine Baugenehmigung erwirkt haben, zögern zu bauen. Eine Belebung des Marktes wird erst nach Abklingen der allgemeinen Unsicherheit und frühestens in der zweiten Hälfte 2004 erwartet.

Die angespannte Wettbewerbs- und Preissituation wird also anhalten. Aufgrund der erfolgreich durchgeführten Restrukturierung sieht die Kampa AG darin jedoch kein außergewöhnliches Problem.

Absatz und Umsatz

In den ersten neun Monaten des Jahres haben wir 846 Häuser, das sind 166 (24%) mehr als im Vergleichszeitraum des Vorjahres fertig gestellt und abgerechnet.

Der Umsatz liegt im Einklang damit 25% über Vorjahr (119 zu 95 Mio. €). Da die Bauleistung in der zweiten Jahreshälfte höher sein wird als in der ersten, gehen wir davon aus, dass wir trotz unseres Ausstiegs aus dem Hotel- und Industriebau in 2003 einen Umsatz von über 160 Mio. € erreichen werden.

Auftragsentwicklung

Der Auftragseingang liegt mit 174 Mio. € vor allem durch Rückgänge im Hotel- und Industriebau zwar 15% unter Vorjahr (205 Mio. €) hat sich aber angesichts der wirtschaftlichen Gesamtlage besser entwickelt, als zu Jahresbeginn erwartet.

Der Auftragsbestand liegt mit 233 Mio. € auf Vorjahresniveau und repräsentiert eine Auslastung von ca. 8,5 Monaten.

Ertragslage, Liquidität und Cashflow

Der Jahresüberschuss hat sich in den ersten neun Monaten weiter verbessert und liegt mit 2,5 Mio. € deutlich im Plus. Im Vergleich zum Vorjahr (-7,6 Mio. €) bedeutet dies eine Ergebnisverbesserung von gut 10 Mio. € (+ 133%), die überwiegend aus dem Erfolg der Restrukturierungsmaßnahmen sowie dem erhöhten Umsatz resultiert.

Besonders zu erwähnen ist, dass die in 2002 erworbene Marke ExNorm bereits wesentlich zu diesem positivem Ergebnis beigetragen hat.

Das DVFA-Ergebnis beläuft sich auf 1,8 Mio. € gegenüber -6,8 Mio. € im Vorjahr.

Der Cashflow nach DVFA ist mit 7,3 Mio. € (Vj.: -0,4 Mio. €) deutlich positiv und wird sich zum Jahresende hin weiter verbessern. Damit steht die Kampa-Gruppe bilanziell auf sicheren Füßen und hat keine Liquiditäts- oder Finanzierungsprobleme.

Investitionen

Die Investitionen im Dreivierteljahr beliefen sich auf 1,2 Mio. € gegenüber 5,7 Mio. € im Vorjahr.

Mitarbeiter

Die Anzahl der Mitarbeiter zum 30.09.2003 betrug 1036 im Vergleich zu 1105 im Vorjahr (-6%).

Die Aktie

Der Börsenwert unserer Aktie liegt trotz der Kurssteigerungen der letzten Wochen immer noch unter dem bilanziellen Eigenkapital des Konzerns. Aufgrund der deutlich sichtbaren Ergebnisverbesserungen zum Vorjahr, unserer guten Kapitalstruktur, der Finanzlage und den weiteren zu erwartenden Ergebnisverbesserungen verfügt unsere Aktie über weiteres Steigerungspotenzial.

Ausblick

Wir gehen davon aus, dass wir in der nächsten Zeit unsere Marktposition weiter ausbauen und durch die Fortführung der eingeleiteten Maßnahmen unsere Ertragskraft weiter steigern. Für das Jahr 2003 erwarten wir eine Gesamtleistung von über 160 Mio. €, ein positives Ergebnis und damit die Möglichkeit einer Dividendenzahlung.

Den vollständigen Quartalsbericht mit dem fortentwickelten DVFA/SG-Ergebnis, der Gewinn- und Verlustrechnung und der Kapitalflussrechnung zum 30. September 2003 finden Sie auch im Internet unter www.kampa.de.

Ansprechpartner: Kampa AG, Abteilung Investor-Relations, Tel.: 0571/9557-228